

01 / PRAXISWECHSEL · STAND 1.81.0

# Deine Daten. Ein prüfbarer Wechsel.

Eine Checkliste für Praxisleitung und die Person, die den Export aus dem bisherigen System betreut.

## Zuerst den lieferbaren Bestand klären

Name und Version der bisherigen Software, verfügbare Exportarten, Zeitraum, Datenmengen und Bildarchive festhalten. Ein Quellprofil für beispielsweise vetZ easyVET ist eine Vorbereitungshilfe; es ersetzt keinen geprüften Export der konkreten Installation.

## Was zum Inventar gehört

Halter, Tiere und Beziehungen; historische Behandlungen; Dokumente und Bilder; Termine; aktive Medikation; Lagerbestände und offene Finanzen. Für jeden Bereich festlegen: übernommen, separat geführt, nur lesend archiviert oder noch ungeklärt.

## Unabhängige Sollzahlen beschaffen

Die exportierte Lieferung mit einer unabhängigen Bestandsübersicht vergleichen. Namen allein reichen nicht zur Zuordnung. Eindeutige Quellkennungen und Datumsstände müssen erhalten bleiben. Fehlende Exportbereiche vorab benennen.

## Originale schützen

Mit einer abgestimmten Kopie arbeiten. Quellsystem und Originalarchive sichern; Zugang und Lesbarkeit des Altarchivs mitplanen. Der Import erzeugt aus einer historischen Rechnung keine neue Rechnung und aus einer alten Verordnung keine aktuelle Abgabe.

### **Kein pauschales 100-Prozent-Versprechen.**

Vollständigkeit wird gegen den vereinbarten, tatsächlich gelieferten Export geprüft. Nicht exportierte Inhalte und unbekannte Fremdformate bleiben ausdrücklich offene Punkte bis zur Klärung.

## 02 / SIMULATION UND RÜCKFRAGEN

# Erst sehen, was fehlt. Dann übernehmen.

Der Importlotse macht die nächsten Schritte und konkrete Rückfragen im Wechselprojekt sichtbar.

## 1. Export und Zuordnung

Lieferung und Herkunft erfassen. Tabellen und Felder bewusst zuordnen. Bei SQL-Quellen kommt ein lesender, konsistenter Export beziehungsweise ein unterstützter SQL-Textimport infrage. Geschlossene Herstellerformate müssen gesondert geprüft werden.

## 2. Simulation ohne echte Übernahme

Fehlende Kennungen, Dubletten, unklare Tier-Halter-Beziehungen und ungeeignete Dateien aufdecken. Simulation bedeutet prüfen; sie ersetzt keine spätere Probeübernahme und keine fachliche Abnahme.

## 3. Konkrete Fragen beantworten

Der Lotse führt zum betroffenen Datensatz oder Schritt. Korrekturen und Entscheidungen werden bewusst vorgenommen. Danach Simulation und Probeübernahme erneut durchführen; fehlende Identitäten werden nicht von einer KI geraten.

## 4. Getrennte Probeübernahme

Repräsentative Fälle, Dokumente, Bilder, Datierungen und Verknüpfungen gemeinsam prüfen. Probleme vor einer echten Freigabe lösen. Bei großen Archiven den Übertragungsweg und Originalabgleich gesondert planen.

## 5. Projektweite Prüfung

Bei geteilten Lieferungen zeigt der Prüfstand erwartete, gelieferte und bestätigte Kennungen, fehlende Teile und Herkunftswidersprüche. Eine Paketzahl allein beweist keine Vollständigkeit. Ein lesbarer Prüfbericht unterstützt die gemeinsame Abnahme.

## 03 / ÜBERGANG UND ABNAHME

# Weiterarbeiten. Mit klarer Führung.

Parallelbetrieb kann den Übergang erleichtern, wenn für jede Information eindeutig ist, welches System führt.

## Vor dem Stichtag vereinbaren

Wer führt Termine, aktuelle Behandlungen, Medikation, Lager und Zahlungen? Wer darf im Altsystem noch ändern? Wer dokumentiert Nachlieferungen? Verantwortliche Personen und einen Rückfallplan festhalten.

## Übernehmen und bestätigen

Echte Übernahme ausdrücklich freigeben, Empfangsbestätigungen prüfen und Originaldateien vollständig abgleichen. Nach Verbindungsabbruch den bestätigten Stand prüfen und den vorgesehenen Fortsetzungsweg nutzen. Eine lokale Datei allein beweist keinen Servereingang.

## Parallelphase kontrollieren

Der Nachimport führt nach VetCura. Eine automatische beidseitige Synchronisierung mit der alten Software besteht nicht. Neue Quellstände und lokale Änderungen prüfen; offene aktive Vorgänge gesondert abnehmen.

## Gemeinsame Schlussabnahme

Sollzahlen, offene Fragen, Originale, Nachimport, aktive Vorgänge, Sicherung und lesenden Altarchivzugriff bestätigen. Restpunkte dokumentieren; die Umstiegsentscheidung bleibt eine bewusste Projektfreigabe.

## Wechsel vorbereiten lassen

[vetcura.de/datenuebernahme](https://vetcura.de/datenuebernahme)

Anfrage ohne Patientendaten: bisherige Software, Version, Exportarten, grobe Datenmenge und gewünschter Zeitraum genügen für das erste Gespräch.

[info@vetcura.de](mailto:info@vetcura.de) · +49 1556 9412057